Ergänzung zu G. Czwalina's Sammelbericht (in der Deutschen Entomologischen Zeitschrift XXIX, pag. 251)

von

Prof. Dr. Lentz in Königsberg i. Pr.

Der Sammelbericht von G. Czwalina (a. a. O.) mag hier vervollständigt werden, indem ich die außerdem aus Preußen seit 1879 hinzugekommenen Coleopteren angebe, Unrichtigkeiten und Irrthümer meines 1879 erschienenen Catalogs beseitige und neue Fundorte seltener Käfer bezeichne.

Auf pag. 2 ist einzuschalten: Dyschirius impunctipennis Daws., bei Kulm von Helm gef.

p. 4. Ob Agonum dolens Sahlb. und triste Dej. synonym sind, wie in Cat. Ed. III angegeben, steht noch dahin. Seidl. Fn. Balt. p. 17, 18 hält sie auseinander: von triste ist teste Czw. 1 St. bei Danzig von Helm gef., auf welches die Angaben von Seidl. gut zutreffen.

Feronia dimidiata Ol. ist schon von Illiger, Mag. I, 166 teste Hellwig aus Pr. angeführt.

- p. 5. Amara livida F. (bifrons Gyll.) besitze ich 3 St. vom Seestrande.
- p. 8. Dytiscus (richtig ist Dyticus, δυτικός) latissimus L. wird von Hrn. v. Mülverstedt bei Rosenberg in Menge gef. Sehr richtig ist, was C. A. Dohrn in Stett. Ent. Zt. 1882, 471 über die gelbgefärbten tiefen Furchen der Fld. beim \$\phi\$ sagt. Bei einem meiner Stücke zeigen aber nicht nur die Furchen 2, 3, 4 rothgelbe Farbe, sondern alle von 1 bis 7. Auch das Scutellum hat eine gelbe Spitze, und bei meinem \$\sigma\$ hat dasselbe eine breitgelbe Peripherie an der Seite bis zum Apex.
- p. 9. Hydrobius fuscipes L. var. Rottenbergi (Schles. Ztchr. für Ent. Heft III, 1872) hat bei Danzig Helm am Seestrande gef. [v. Heyden det.] 1).

Helophorus laticollis Thoms. und strigifrons Thoms., beide in Mergelkaulen mehrfach von Kuwert bei Wernsdorf gef.

¹⁾ Die Namen der Bestimmer sind in [] gesetzt; Epp. ist = Eppelsheim, Czw. = Czwalina.

p. 10. Bolitochara lucida Grav. 1 St. von mir in einem Blätterpilz im Langen Walde bei Germau gef.

Ischnoglossa prolixa Grav., rufopicea Kr. Dz. (Helm) [Epp. det.].

p. 11. Aleochara latipalpis Rey. 1 St. in Gelguhnen bei Allenstein von mir gef. [Epp. det.].

Atemeles emarginatus Grav., var. nigricollis Kr., bei Oliva Juli 85 von Czw. gefangen.

p. 12. Homalota (Notothecta) confusa Märk. 3 St. von Loppehnen in der Elditt'schen Sammlung.

Hom. (Pycnota) cribrata Kr. 2 St. Schrombehnen. Czw., [Epp. det.]

Hom. (Plataraea) hepatica Er. Kbg. Czw. [Epp. det.]

p. 13. Hom. (Traumoecia) picipes Thoms. Schrombehnen. Czw. [det. Scriba.]

Hom. (Aleuonota) rufotestacea Kr., bei Gelguhnen von mir gef. [Epp. det.]

p. 14. Hypocyptus discoideus Er. Danz. Helm.

p. 15. Quedius vexans Epp. Dtsch. Ent. Ztschr. 1881, 297. Gilgenb. Kramer, Danz. Helm.

Qu. brevicornis Thoms. Dz. Helm [Epp. det.].

Qu. tristis Grav. Dz. Helm [Epp. det.].

p. 16. Staphylinus (Ocypus) falcifer Nordm. 1 St. Kuwert. Wernsdf. [Czwal. det.].

Philonthus concinnus Grav., varians Thoms. II, 159, 16, von mir 3 St. bei Kbg. gef. [Epp. det.] (Früher zu ebeninus Grav. gezogen.)

Ph. lucens Er. wird aus Lyck von Sanio angegeben.

Ph. (Gabrius) exiguus Nordm. Kramer, bei Gilgenburg.

p. 17. Leptacinus parumpunctatus Gyll., bei Kbg. von mir gef. Lathrobium laevipenne Heer. Dz. Helm [Epp. det.].

Achenium humile Nicol. 2 St. Wernsdf. Kuwert.

p. 18. Dianous coerulescens Gyll., einmal in Mehrzahl von Steiner bei Landsberg unter den Steinen einer Freischleuse, auch in einem Waldbach gef.

Stenus pusillus Steph. aus Konitz von Sieb. angegeben.

St. unicolor Er., von mir bei Kbg. gef. [Epp. det.] Bledius bicornis Germ. Dz. Helm [Epp. det.].

Bl. cribricollis Heer; ebenso.

Bl. unicornis Germ. 1 St. ♀ bei Cranz von mir gef.

p. 19. Anthophagus alpinus Pk. 2 St. Q. Dz. Helm [Czw. det.].

A. caraboides L., testaceus Germ., von mir in Spittelpark von Linden herabgeklopft.

A. abbreviatus F., caraboides Er., im feuchten Laubwalde, häufig.

p. 22. Catops flavicornis Thoms. IX, 346. 1 St. Stoppel-Bündken. [Czw. det.]

Colon dentipes Sahlb., var. Barnevillei Kr. Kbg. Czw.

p. 25. Saprinus lautus Er., bei Kulm von Helm gef.

p. 26. Epuraea longula Er. bei Kbg. 1 St. von mir, ein zweites von Czaplewski gef.

p. 28. Von dem hier sehr seltenen *Pediacus depressus* kenne ich nur zwei pr. St., eines unter Birkenrinde auf der Westerplatte bei Dz. von Helm gef., das zweite im Wohnzimmer von Künow in's offene Fenster geflogen.

Monotoma scabra Kunze scheint nicht synonym mit picipes Hbst., namentlich unterschieden durch die dick vortretenden Vorderwinkel des Halssch. und die stark gezähnelten Seiten desselben. Redt., Fn. Austr. 2, p. 378. Seidl., Fn. Balt., p. 165. In Catal. Ed. III sind sie verbunden. — Ueber Mon. spinicollis Aub. sind die Angaben sehr von einander abweichend: cf. Reitter, Schles. Ins. 1877, Heft VI, p. 5, mit Seidl., Fn. Balt., p. 168. Eins meiner St. zeigt deutlich, das von Rttr. angegebene Merkmal: frons lateribus prope antennarum basin acute angulata.

Cryptophagus quercinus Kr. ist zu streichen: die Bestimmung war falsch (affinis St.).

p. 30. Corticaria longicornis Hbst., var. badia Mannh., von mir bei Kbg. gef.

Dermestes undulatus Brahm von Dz. durch Sieb. angegeben.

p. 31. Elmis (Esolus) pygmaeus Müll. Dz. Helm.

Heterocerus fossor Ksw. 1 St. ebenso. [Czw. det.]

p. 32. Aphodius porcus F. nach Illig., K. Pr. p. 31, 22, in Süd-Preußen (Kug. Manuscr. 6, 18); bisher nicht wiedergef. Freilich bezeichnete in der damaligen Zeit der Name Süd-Preußen einen Theil Polens.

p. 33. Trox cadaverinus Ill. wurde im Sommer 1800 zweimal bei Osterode gef. (Kug. in Ill. Magaz. I, 44.)

Oxyomus sus Hbst., zuerst bei Elbing gef. (l. c. I, 28.)

p. 35. Agrilus coeruleus Rossi, bei Dammhof gef. von Sauter. Adelocera punctata Hbst., atomaria F., einmal bei Kreuzburg gef. (L. Meier, teste Elditt im 7. Berichte des Faunavereins p. 34.)

p. 36. Diacanthus cinctus Pk., aus Dz. von Siebold angezeigt.

p. 37. Cyphon nitidulus Thoms., bei Heiligenbeil von Czw. gef.

p. 38. Charopus pallipes Oliv. ist zu streichen; häufig ist bei uns Ch. flavipes Pk., pallipes Er.

Dasytes coeruleus Dej. ist zuerst 1795 auf Onopordon acanthium gef. (Kug. bei Illiger, K. Pr. p. 309.)

Danacaea pallipes Pz., einmal in altem Holze gef. (Kug. bei Ill., Magaz. I, 83, Melyris), aber nicht wieder.

- p. 39. Ptinus dubius St. 1 St. bei Aweiden gef. Böttcher.
- p. 40. Dorcatoma subglobosa Muls. 1 St. Juli 85 bei Conradshammer von Czw. gef. Ebenso wie Gredler eine merkwürdige var. von D. bovistae von Bozen erwähnt (Erichson, K. D. V, p. 164 als var. castaneae), habe auch ich eine ähnliche var. von subglobosa aus Ggbg. durch Kramer erhalten, nähmlich mit rothen, hinten etwas geschwärzten Fld. und mit gelblichem Zwischenraum der Seitenrandstreifen.

Ennearthron laricinum Mell., von mir in einem Baumschwamm in der Brandenburger Haide gef.

- p. 41. Helops (Nalassus) quisquilius F., von dem ich 3 St. aus Lyck und 2 St. aus Neust.-Ebw. besitze, ist sicher der von Ill., K. Pr. p. 120, erwähnte dermestoides. In Cat. Ed. III wird nun der dermestoides Ill. mit quisquilius F. zu Fabricii Gemm. gezogen, während Ill. selbst, der den Käfer offenbar vor Augen gehabt hat, ihn mit caraboides Pz. verbindet; ihm folgt Seidl., Fn. Balt. p. 365.
- p. 45. Strophosomus curvipes Thoms., von Buchen geklopft. Dz. Helm.

Von Sitones flavescens Marsh., 8-punctatus Fahrs. besitze ich kein sicheres pr. Stück, dagegen S. puncticollis Steph., flavescens Thoms. ist hier häufig.

Sit. cambricus Steph., neuerlich bei Kulm (Parowe) gef. Helm.

- p. 46. Cneorhinus albicans Boh. wird von Zebe als bei Dz. vorkommend angegeben (Redt., Fn. Austr. 2, p. 698), ist aber sicher nicht pr., sondern auf ganz weiße, bei Dz. nicht seltene St. des geminatus zu beziehen: so in Dommer's Sammlung.
- p. 47. Von Erirhinus bimaculatus, var. Frivaldskyi Tourn., besitze ich ein ausgezeichnetes St. von Dammhof.

Dorytomus punctator Hbst., unter welchem Namen in der Elditt'schen Sammlung sich 2 St. befinden, bezeichnet: "Borussia Koltze", ist von Faust p. 154 mit agnathus Boh. vereinigt: häufig im botan. Garten auf Weidengesträuch; darunter die var. clitellarius Boh. (oben abgerieben).

p. 48. Anthonomus varians Pk. Von der ganz schwarzen var. ater Marsh. (von rubi Hbst. durch bedeutendere Größe und glänzenden Rüssel unterschieden) = perforator Hbst. habe ich 3 St. bei Metgethen von Nadelholz geklopft.

p. 49. Gymnetron melanarium Germ., einige St. Oliva. Czw. Miarus longirostris Gyll. ist zu streichen.

p. 50. Ceuthorhynchus boraginis F. ist zu streichen, verwechselt mit dem hier häufigen boraginis Gyll. = quadridens Pz.

C. spinosus Goeze, horridus Pz. Albrechtsthal bei Wehlau (Sauter), Dirschau (Czw.), Danzig (Helm).

p. 53. Bruchus affinis Fröl., flavimanus Boh. 2 St. bei Landsberg (Steiner).

p. 54. Dryocoetus alni Georg., Stett. Ent. Zt. 1856, p. 59, habe ich 1 St. von Gelguhnen. [Epp. det.]

p. 55. Pogonocherus bidentatus Thoms. 2 St. von Ludwigsort.

p. 56. Stenostola ferrea Schrk., nigripes F. verzeichnet Sieb. aus Kgb., und ist im Juni und Juli 85 mehrfach bei Löwenhagen (Kuwert) und bei Warnicken (Brinkmann und Hallensleben) gef.

p. 57. Von *Lema cyanella* L. ist die seltene schwarze Var. von Grabowski bei Eichen gef. Mai 80.

p. 58. Cryptocephalus laevicollis Gebl. Horst am Pregel (Kuwert). 1 St.

p. 61. Haltica (Aphthona) Erichsoni Zett. (auch die Hinterschenkel roth) habe ich 1 St. aus Ggbg.

p. 62. Adonia mutabilis Scrib. ist aus Versehen ausgelassen, ich besitze 3 St. von Kbg.